

**Zeitschrift:** Wohnen

**Herausgeber:** Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen Wohnbauträger

**Band:** 53 (1978)

**Heft:** 4

**Artikel:** Küchenplanung

**Autor:** [s.n.]

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-104772>

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 11.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

wir diese Prüfungen mit mehr oder weniger Erfolg durch.

Ich persönlich möchte auf das in der Schule erworbene Wissen keinesfalls verzichten. Diverses fällt der Vergessenheit anheim, weil wir es später nicht mehr brauchen, aber andere Schüler brauchen es eben. Man kann zum voraus nicht wissen, welche Kenntnisse jemand später benötigt, aber wir alle brauchen gewisse Grundkenntnisse. Selbst um die geistigbehinderten Kinder bemüht man sich heutzutage mehr denn je. Statt über die Sonderklassen zu schimpfen, sollte man anerkennen, dass der Staat für die Schwachbegabten mehr aufwendet als für die Normalbegabten. Bekanntlich sind diese Lerngruppen kleiner als die Normalklassen, und die Lehrkräfte erhalten eine höhere Besoldung als ihre Kollegen in der Primarschule, weil sie eine Spezialausbildung hinter sich haben.

Die Prügelschule, die in der Presse angeprangert wurde, können wir, wie ich glaube, vergessen. Das war einmal, und es ist schon lange her. Es mag ein ungrades Mal geschehen, dass ein Lehrer dreinschlägt, aber wer von uns kann beurteilen, ob man ihn nicht dermassen

provoziert hat, dass er die Selbstbeherrschung verlor? Der Sohn eines Bekannten von mir, der an einem Gymnasium unterrichtete, konnte die ständigen mutwilligen Herausforderungen von seiten seiner Schüler nicht aushalten. Er schlug nicht drein, was sowieso unmöglich gewesen wäre, sondern wechselte den Beruf. Die Tochter eines Bekannten unterrichtet an der Oberstufe einer Primarschule. Gibt sie im Religionsunterricht, zu dem sie laut Lehrplan verpflichtet ist, den Namen Jesus von sich, bricht die Klasse in schallendes Gelächter aus. Sie grübelt ebenfalls daran herum, den Beruf zu wechseln. Lehrer zu sein, ist auch nicht immer eitel Wonne.

gen. Küchen sind in erster Linie ein Arbeitsplatz und sollten darum den Anforderungen eines reibungslosen Arbeitsablaufes genügen.

Wer eine Küche plant, muss darum über die Küchenarbeit Bescheid wissen und die möglichen Lösungen kennen. Für alle, die sich mit einem Küchenneubau, einem Küchenumbau oder auch nur mit einer Detailänderung einer bestehenden Küche befassen, hat das Schweizerische Institut für Häuswirtschaft in seinem Merkblatt «Küchenplanung» die Kriterien zusammengestellt, die bei der Planung zu berücksichtigen sind.

Da wird über die erwünschte Anzahl und Anordnung der Elemente, den benötigten Schrankraum, die notwendigen Elektro- und Wasseranschlüsse usw. berichtet. Ein ganzer Abschnitt ist der Küchenentlüftung gewidmet, denn Gerüche, Feuchtigkeit und Hitze ergeben ein unangenehmes Raumklima.

Manche Küche lässt sich mit einfachen Mitteln zweckmässiger gestalten, wenn man die Möglichkeiten kennt. Die Publikation umfasst 8 Seiten und kann für Fr. 5.- + Porto beim SIH, Nordstr. 31, 8035 Zürich oder Tel. 01/28 95 50 bezogen werden.

## Küchenplanung

Wer je in einer unzweckmässigen Küche arbeiten musste, der weiss von unnötigen Arbeitswegen, Handgriffen und sonstigen Anstrengungen ein Lied zu sin-



Elsastrasse 16 8004 Zürich Tel. 242 4444

Das leistungsfähige Elektrounternehmen

## J. Bosshard Ing. Zürich

Oerlikonerstrasse 78 Tel. 46 8114/46 3012

### Heizung, Lüftung, Oelfeuerung

Heizzentralen und Fernleitungen,  
Heisswasseranlagen,  
Radiatorenheizungen,  
Einrohrheizungen



### Merker-Automaten zum Waschen, zum Trocknen und zum Geschirrspülen

MerkerAG – 5400 Baden – 0 056/22 4166



**Merker**  
Qualität währt am längsten